

DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

170/2000

Kiel, 14. Dezember 2000

Schlussfolgerungen des CDU-Obmanns im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss werden vom Vorsitzenden in keiner Weise geteilt

Kiel (SHL) – Die in der Pressemitteilung 477/00 der CDU-Landtagsfraktion gezogenen Schlussfolgerungen und Bewertungen des Obmanns der CDU-Landtagsfraktion, Klaus Schlie, werden vom Vorsitzenden des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses, Holger Astrup, in keiner Weise geteilt:

Der Parlamentarische Untersuchungsausschuss hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2000 die Beweisanträge der Fraktionen von CDU und F.D.P. einvernehmlich beschlossen und in diesem Zusammenhang auch die Akten, Beweismittel und Vorgänge benannt, die von der Landesregierung und einigen anderen Stellen angefordert werden. Diese Beschlusslage ist von der Geschäftsstelle des Ausschusses allen beteiligten Stellen umgehend mitgeteilt worden. Zugleich ist der 8. Januar 2001 als Sitzungstag für den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss dann beschlossen worden, wenn für die Mitglieder des Ausschusses wie auch den Rechtsbeistand des Betroffenen ausreichende Zeit zur Einsichtnahme in die bis dahin gelieferten Unterlagen zur Verfügung steht.

Da es allen aufgeforderten Stellen bis zum heutigen Tage nicht möglich war, dem Ausschuss die angeforderten Materialien zu liefern, ist nach Rücksprache

mit den anderen Fraktionen am heutigen Donnerstag veranlasst worden, den Sitzungstermin am 8. Januar zu streichen und den dann vereinbarten Folgetermin am 22.1.2001 zu nutzen. Auch wenn noch Akten in der kommenden Woche geliefert werden können, lässt die ausschussfreie Zeit vom 27.12.2000 bis zum 6.1.2001 keine ausreichende Vorbereitung für die Ausschussmitglieder und den Betroffenen zu.

Für Anwürfe, wie sie sich aus der Pressemitteilung der CDU ergeben, gibt es für den Ausschussvorsitzenden Holger Astrup keine nachvollziehbare Begründung.

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119
V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, E-Mail: Joachim.Koehler@ltsh.landsh.de. Internet: <http://www.sh-landtag.de>